

Beschl. Vorlagen
Nr. Nr.

Anlage
Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Beginn: 16:05 Uhr

Ende: 23:20 Uhr

Nach der Eröffnung der Sitzung stellt die Vorsitzende die form- und fristgerechte Einladung gemäß § 58 HGO i. V. mit § 62 HGO sowie die Beschlussfähigkeit gemäß § 53 HGO fest.

Tagesordnung I

0110 Tagesordnung

Der Tagesordnung der heutigen Sitzung wird mit folgenden Änderungen zugestimmt:

1. Es werden **zugesetzt (mit notwendiger Zweidrittelmehrheit):**

Dringlichkeitsanträge

- ein Dringlichkeitsantrag der **CDU zu TOP 18 der TO I (Zukunft des Landeswohlfahrtverbandes),**
- ein Dringlichkeitsantrag der **CDU zu TOP 19 der TO I (Städtebaulicher Ideenwettbewerb)**
- ein Dringlichkeitsantrag der **SPD zum Thema „Sicherung von Arbeitsplätzen“ –**
Behandlung am Ende der Tagesordnung.

2. Es werden **umgesetzt:**

Die Punkte

2/ TO III – Zentrales Justiz-/Verwaltungszentrum –

- Antrag SPD

21/ TO II – Kindertagesstätte Sonnenberg –

Antrag Bündnis 90/Die Grünen

7/ TO II – Vormittagsöffnung ESWE-Bad –

14/ TO II – Vertretungsregelung Aufsichtsräte –

2/ TO IV – Alten-und Pflegeheim AKK –

Beschl. Vorlagen
Nr. Nr.

Anlage
Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Antrag Linke Liste

2. **Das Abstimmungsverhalten** der Fraktionsstatusinhaber Die Republikaner und Linke Liste zu den Punkten der Tagesordnung II wird entsprechend datentechnisch übernommen.

3. Es liegen **Protokollerklärungen** vor

von Bündnis 90/Die Grünen zu

Punkt 4 der TO III (05-V-61-0005 – VEP „Nahversorgung Breckenheim“) und
Punkt 6 der TO III (05-V-61-0011 – Bebauungsplan „Auf den Erlen Süd“)

der Linken Liste zu

Punkt 22 der TO II (05-V-51-0003) – Tagesbetreuung für Kinder 2004)
Punkt 3 der TO III (05-V-61-0004) – „Nahversorgung Breckenheim“) und
Punkt 4 der TO III (05-V-61-0005) – VEP „Nahversorgung Breckenheim“) und
Punkt 5 der TO III (05-V-61-0010) – Flächennutzungsplan „Auf den Erlen Süd“) und
Punkt 6 der TO III (05-V-61-0011) – Bebauungsplan „Auf den Erlen Süd“)

4. **Vertagung aus Zeitgründen**

Aus Zeitgründen kommen folgende Anträge/Vorlagen in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am **16.06.2005** zum Aufruf:

Tagesordnung I / TOP 19	Mahnmal Jenny Holzer	(05-F-01-0040) einschließlich des
Dringlichkeitsantrages der CDU		
Tagesordnung I / TOP 20	Namentliches Gedenken	(05-F-03-0053)
Tagesordnung I / TOP 22	Einrichtung Kunstbeirat	(05-F-03-0056)
Tagesordnung I / TOP 23	Schutz Baukultur	(05-F-04-0003)
Tagesordnung I / TOP 24	Anfrage Garagenfonds	(05-F-01-0043)

einstimmig

0161 **Mitteilungen**

1. Von folgenden Umbesetzungen wird Kenntnis genommen:

In der Regionalversammlung Südhessen wird Frau Stadtv. Marion Petri erste Stellvertreterin für Peter Grella anstelle des ausscheidenden Andreas Guntrum.

In der Regionalversammlung Südhessen wird der Stadtv. Stefan Krakowka erster Stellvertreter für den Stadtv. Heinz-Erich Krone anstelle von Marion Petri.

Seite 4 der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 04.05.2005

Beschl. Vorlagen
Nr. Nr.

Anlage
Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

2. Zur Benennung in den Aufsichtsrat von WIVERTIS werden vorgeschlagen:

Herr Stadtv. Jens Werner Wieltch und Herr Stadtv. Petermartin Oschmann, CDU-Fraktion
Frau Stadtv. Elke Wansner und Herr Stadtv. Dr. Michael Goßmann, SPD-Fraktion.

einstimmig

0162 Fragestunde

Die Fragen haben ihre Erledigung gefunden.

einstimmig

0163 05-F-02-0030

Ehrenamt für Schule
- Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 18.04.2005 -

Ein Redebeitrag von Stv. Nehrbaß liegt zu diesem Antrag vor (s. Anlage).

Stv. Nehrbaß beantragt, den Antrag zur weiteren Beratung an die Ausschüsse für Schule/Kultur und Bürgerbeteiligung/Völkerverständigung/Integration zu überweisen. Dieser Antrag wird gegen die Stimmen von SPD und Grüne abgelehnt.

Der Ursprungsantrag wird angenommen (s.u.).

gegen LiLi, bei Enthaltung SPD + Grüne angenommen

Die Punkte 4 und 21 der Tagesordnung werden gemeinsam beraten und getrennt abgestimmt.

0164 05-F-01-0041

IGS-Plätze in Wiesbaden
- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 25.04.2005 –

Ein Redebeitrag von Stv. Nehrbaß liegt zu diesem Antrag vor (s. Anlage).

Stv. Queck beantragt, beide Anträge als durch Aussprache für erledigt zu erklären. Stv. Lorenz zieht diesen Antrag zurück.

Die Anträge werden nacheinander zur Abstimmung gestellt.

gegen SPD, Grüne + LiLi abgelehnt

Seite 5 der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 04.05.2005

Beschl. Vorlagen
Nr. Nr.

Anlage
Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

0165 05-F-03-0054

Fehlende IGS-Plätze / Unzumutbare Folgelasten von Anbauten an bestehenden Gesamtschulen
- Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 26.04.2005 -

gegen SPD, Grüne + LiLi abgelehnt

0166 05-F-05-0004

Generationskonzept
Antrag der FDP-Stadtverordnetenfraktion vom 25.04.2005 -

bei Enthaltung LiLi angenommen

0167 05-F-03-0051

Wiederwahl einer hauptamtlichen Dezernentin
- Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 19.04.2005 –

Stadträtin Thies verlässt bei Aufruf des Tagesordnungspunktes den Saal.

Die Wahlhandlung beginnt um 18.50 Uhr, anschließend wird in die Pause eingetreten.

Die Wahlniederschrift, Stimmzettel und Namensliste sind Bestandteil des Beschlusses. Die Wiederwahl von Frau Stadträtin Thies wird abgelehnt.

41 Nein-Stimmen, 37 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

Wiedereintritt in den Sitzungsablauf nach Wahlhandlung und Pause um 19.50 Uhr.

0168 05-F-04-0002

Gedenkstätte für Wiesbadener Bombenopfer während des Zweiten Weltkrieges am Standort des ehemaligen Lyzeums

- Antrag des Fraktionsstatusinhabers DIE REPUBLIKANER vom 26.04.2005 –
Stv. Oschmann beantragt, den Antrag als durch Aussprache für erledigt zu erklären.

gegen REP + Hirzel angenommen

0169 05-F-06-0005

Seite 6 der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 04.05.2005

Beschl. Vorlagen
Nr. Nr.

Anlage
Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Zum 60. Jahrestag der Befreiung vom Hitler-Faschismus
- Antrag des Fraktionsstatusinhabers Linke Liste vom 26.04.2005 –

Ein Redebeitrag von Stv. Schickel liegt zu diesem Antrag vor (s. Anlage).

Im Laufe der Diskussion beleidigt Stv. Schadt Stv. Schickel (alter Schwätzer), wird von Frau Stadtverordnetenvorsteherin Thiels gebeten, sich zu entschuldigen, was er mit "Der kann mich mal am Hobel blasen" kommentiert, entschuldigt sich dann aber Stv. Schickel.

Stv. Bayer appelliert an alle Stadtverordneten, dem Antrag zuzustimmen.

Stv. Oschmann beantragt, den Antrag als durch Aussprache für erledigt zu erklären. Dieser Antrag wird angenommen (s.u.).

gegen SPD, Grüne + LiLi angenommen

0170 04-V-14-0001

Prüfung der Jahresrechnungen 2001 und 2002

Stv. Dr. Goßmann erstattet Bericht. Die Entlastung des Magistrats erfolgt durch entsprechenden Beschluss.

Enthaltung REP + LiLi

0171 05-F-04-0001

Einrichtung eines Akteneinsichtsausschusses wegen des geplanten Baus einer Tiefgarage unter dem Bowling Green und der Fällung der dortigen Platanen

- Antrag des Fraktionsstatusinhabers DIE REPUBLIKANER vom 26.01.2005 –

Stv. Wansner erstattet Bericht. Die Akteneinsicht wird für erledigt erklärt.

einstimmig

0172 04-F-01-0077

Qualitätszielerreichung WiBus

- Beschluss des Revisionsausschusses Nr. 0012 vom 23.02.2005 -

gegen Grüne + LiLi angenommen

Seite 7 der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 04.05.2005

Beschl. Vorlagen
Nr. Nr.

Anlage
Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

0173 05-F-01-0009

Toilettenanlagen in Wiesbaden

- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 18.01.2005 –

Der Beschluss wird entsprechend der Änderungsanträge und der Neuformulierungen im Laufe der Sitzung entsprechend gefasst.

Es besteht Einigkeit darüber, dass

- die Beispiele, die in dem 2. Dickpunkt aufgeführt sind, entfallen sollen,
- bis zur 1. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung nach der Sommerpause ein Konzept erarbeitet werden soll und
- die Belange der Ortsbeiräte, des Seniorenbeirats, der Frauenbeauftragten und der Behindertenverbände Berücksichtigung finden sollen.

einstimmig

0174 05-F-01-0024

Straßenbeleuchtung

- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 28.02.2005 –

Stv. Akasoy bittet darum, in Zukunft vorher zu entscheiden, ob eine Vorlage der Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung bedarf und diese nicht im laufenden Verfahren zurückzuziehen.

St. Wansner bittet darum, der Stadtverordnetenversammlung ein überarbeitetes Konzept und einen Erfahrungsbericht als Entscheidungsgrundlage vorzulegen und die Belange der Ortsbeiräte, des Seniorenbeirats, der Frauenbeauftragten und der Behindertenverbände zu berücksichtigen.

einstimmig

0175 05-F-06-0002

Beirat in Zusammenhang mit der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)

- Antrag des Fraktionsstatusinhabers Linke Liste vom 01.03.2005 –

Stv. Pflug beantragt, den Antrag zur weiteren Beratung an den Sozialausschuss zu überweisen.

Stv. Stasche beantragt, den Antrag als durch Aussprache für erledigt zu erklären. Dieser Antrag wird angenommen (s.u.).

gegen Grüne + LiLi angenommen

Seite 8 der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 04.05.2005

Beschl. Vorlagen
Nr. Nr.

Anlage
Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

0176 05-F-02-0013

Auswirkungen des Visa-Missbrauchs auf Wiesbaden

- Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 02.03.2005 –

Stv. Burghardt beantragt, den Antrag als durch Aussprache für erledigt zu erklären. Dieser Antrag wird angenommen (s.u.).

einstimmig

0177 05-F-03-0035

City-Offensive für Wiesbaden - "Ab in die Mitte"

- Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 02.03.2005 –

Ein Redebeitrag von Stv. Wansner liegt zu diesem Antrag vor (s. Anlage).

Stv. Wansner beantragt, den Antrag zur weiteren Beratung an die Ausschüsse für Planung/Bau/Verkehr und Finanzen/Wirtschaft/Beschäftigung zu überweisen.

Dieser Antrag wird angenommen (s.u.).

bei Enthaltung REP angenommen

0178 05-V-03-0002

Zentrales Justiz- und Verwaltungszentrum Mainzer Straße;
Sicherung der Qualität im Vergabeverfahren

Die Vorlage wird um die nachstehend aufgeführte Protokollnotiz ergänzt zur Abstimmung gestellt.

Protokollerklärung der SPD-Stadtverordnetenfraktion

Die SPD-Stadtverordnetenfraktion gibt zu Protokoll, dass sie sich bei oben genannter Vorlage der Stimme enthält, da eine Mietbindung von 30 Jahren für das Justiz- und Verwaltungszentrum Mainzer Straße aus finanzpolitischer Sicht nicht zu verantworten ist.

Ferner hält es die SPD-Fraktion für erforderlich, nach dem Rückzug des Investors CGI am geplanten Liliencarré über ein neues Konzept zur Unterbringung von städtischen- und Landesbehörden nachzudenken.

gegen Grüne, REP + LiLi angenommen

Beschl. Vorlagen
Nr. Nr.

Anlage
Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

0179 05-V-51-0002

Errichtung einer Kindertagesstätte in Wiesbaden-Sonnenberg durch private Investoren

Der Änderungsantrag der Grünen zu dieser Vorlage wird gegen die Stimmen von Grün und LiLi abgelehnt.

Die Vorlage wird in der Ursprungsform zur Abstimmung gestellt (s.u.).

gegen LiLi, bei Enthaltung Grüne angenommen

0180 05-V-01-0013

Vormittagsöffnung des ESWE-Bades sowie dauerhafter Erhalt des Wiesbadener Bäderangebotes durch Schaffung einer Bädergesellschaft

Die Vorlage wird um die nachstehend aufgeführten Protokollnotizen ergänzt zur Abstimmung gestellt.

Protokollnotiz der SPD-Stadtverordnetenfraktion:

Die SPD-Stadtverordnetenfraktion stimmt vorstehender MV zu und gibt ihre Auffassung zu Protokoll, dass folgende Punkte bei der Umsetzung berücksichtigt werden sollten:

1. Der Weiterbetrieb des ESWE-Hallenbades wird nicht nur von zu erzielenden Synergieeffekten abhängig gemacht, sondern ab dem 01.01.2006 müssen ggf. andere Finanzierungsmöglichkeiten gefunden und entsprechende Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt werden.
2. Der Gutachter wird beauftragt, alle Möglichkeiten der Zusammenführung der Schwimmbäder ((PPP-Modell, Städtische Betriebsgesellschaft (z.B. Kurbetriebe) oder die Angliederung an das Sportamt)) ergebnisoffen zu untersuchen.
3. Die im Bürgerbegehren geforderten Öffnungszeiten werden so schnell wie möglich – spätestens jedoch zum 01. September 2005 – und dauerhaft bis zur Inbetriebnahme eines gleichwertigen Ersatzbades mit einer 50-m-Bahn realisiert.
4. Die derzeitigen – als zu hoch erachteten - Eintrittspreise z.B. für Kinder und Senioren und die Benutzerentgelte für die Schwimmvereine im ESWE-Hallenbad werden entsprechend dem Bürgerbegehren korrigiert.
5. Das Gutachten "Betriebsmodelle" muss auch detaillierte Sanierungsnotwendigkeiten des Schwimmbades Maarau aufzeigen, oder die in Anspruch genommenen Mittel aus der Haushaltsstelle 7.5710.940000.7 (Freibad Maarau; Planstudie für die Sanierung – 100.000 Euro) müssen im nächsten Haushalt wieder eingestellt werden.

Protokollnotiz des Fraktionsstatusinhabers DIE REPUBLIKANER

Der Fraktionsstatusinhabers DIE REPUBLIKANER schließen sich der Protokollnotiz der SPD an und befürworten darüber hinaus eine Schwimmbadöffnung in den Abendstunden bis 21.45 Uhr.

Beschl. Vorlagen
Nr. Nr.

Anlage
Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

gegen LiLi angenommen

0181 05-V-20-0011

Schaffung von Vertretungsregelungen in den Aufsichtsräten städtischer Beteiligungen

Der Änderungsantrag von LiLi wird gegen die Stimmen von Grün und LiLi abgelehnt. Der Beschluss des Ältestenausschusses wird zur Abstimmung gestellt (s.u.).

bei Enthaltung LiLi angenommen

0182 04-F-03-0099

Mietzinsbegrenzung bei der Gemeinnützigen Wiesbadener Wohnbaugesellschaft (GWW)

- Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung Nr. 0107 vom 27.04.2005 –

Die Beschlussfassung erfolgt auf der Grundlage des Beschlusses des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung, ergänzt um die nachfolgend aufgeführte Protokollnotiz.

Protokollnotiz der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Die Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN behält sich vor, das Thema erneut aufzurufen, wenn der Aufsichtsrat der GWW über die Festlegung des Mietpreises entschieden hat.

bei Enth. LiLi angenommen

0183 05-F-06-0004

Ablehnung des gegenwärtigen Entwurfs der Richtlinie über Dienstleistungen im Binnenmarkt der Europäischen Kommission

- Antrag des Fraktionsstatusinhabers Linke Liste vom 02.03.2005 –

Stv. Horschler schlägt dem Antragsteller vor, den Antrag zurückzuziehen, da der Antrag durch Zeitablauf überholt ist.

Stv. Bohrer hält den Antrag aufrecht.

Der Antrag wird durch Aussprache für erledigt erklärt.

gegen Grüne, REP + LiLi angenommen

Seite 11 der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 04.05.2005

Beschl. Vorlagen
Nr. Nr.

Anlage
Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

0184 05-F-01-0039

Zukunft des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen
- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 25.04.2005 -

Stv. Dr. Ahrenhöfer beantragt, den Antrag der SPD und den Dringlichkeitsantrag der CDU zum gleichen Thema zur weiteren Beratung an den Sozialausschuss zu überweisen. Die SPD schließt sich diesem Antrag an.

Der Antrag auf Überweisung wird gegen die Stimmen von CDU, FPD und Stv. Hirzel, bei Enthaltung der Republikaner abgelehnt.

Der Ursprungsantrag wird zur Abstimmung gestellt (s.u.)-

gegen SPD + REP, bei Enthaltung Grüne abgelehnt

0185 05-F-02-0032

Zukunft des Landeswohlfahrtsverbandes
Dringlichkeitsantrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 02.05.2005 –

gegen Grüne + LiLi, bei Enthaltung SPD angenommen

0186 05-F-01-0044

Sicherung von Arbeitsplätzen
- Dringlichkeitsantrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 04.05.2005 -

bei Enthaltung von CDU, FDP und Stv. Hirzel angenommen

187 05-V-20-0007

Beratung in nicht öffentlicher Sitzung

Abwendung der Insolvenz bei der Alten- und Pflegeheim Amöneburg, Kastel und Kostheim gGmbH

gegen LiLi, bei Enthaltung REP angenommen

Die nachfolgend aufgeführten Punkte kommen aus Zeitgründen in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 16.06.2005 zum Aufruf.

Seite 12 der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 04.05.2005

Beschl. Vorlagen
Nr. Nr.

Anlage
Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

0188 05-F-01-0040

Mahnmal der Künstlerin Jenny Holzer
- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 25.04.2005 -

0189 05-F-03-0053

Realisierung des namentlichen Gedenkens
- Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 26.04.2005 -

0190 05-F-03-0056

Einrichtung eines Kunstbeirates
- Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 26.04.2005 -

0191 05-F-04-0003

Besserer Schutz von Baukultur, Stadtbild und Grünanlagen
- Antrag des Fraktionsstatusinhabers DIE REPUBLIKANER vom 26.04.2005 -

0192 05-F-01-0043

Schriftliche Anfrage Nr. 92/04 der SPD-Stadtverordnetenfraktion nach § 43 der
Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung betr. Verwendung der Mittel aus dem
Garagenfonds
- Aufnahme als Beratungsgegenstand, da die schriftliche Antwort nicht fristgemäß erteilt worden ist -

+ + +

Tagesordnung II

0111 04-F-03-0099

Mietzinsbegrenzung bei der Gemeinnützigen Wiesbadener Wohnbaugesellschaft (GWW)
- Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung Nr. 0107 vom 27.04.2005 -

Enthaltung REP

Beschl. Vorlagen
Nr. Nr.

Anlage
Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

0112 04-V-51-0055

Bericht über die Verwendung von Haushaltsmitteln des Gebäudemanagements für Kindertagesstätten für die H.H. Jahre 2002 und 2003. Genehmigung von üpl.-Mitteln für die Sanierung der KT Hellkundweg

einstimmig

0113 04-V-64-0011

Erneuerung der Heizkesselanlage im Bürgerhaus Mainz-Kostheim einschließlich Verteiler- und Regelstation

einstimmig

0114 05-A-17-0001

Jahresbericht des Patientenfürsprechers der HSK für 2004

einstimmig

0115 05-A-17-0002

Jahresbericht 2004 der Patientenfürsprecherin für die Asklepios Paulinen Klinik u. a. Wiesbadener Krankenhäuser

einstimmig

0116 05-V-01-0010

Bürgerbeirat Wiesbaden; Kenntnisnahme von der Niederschrift über die 45. Sitzung am 22.02.2005

einstimmig

0117 05-V-01-0013

Vormittagsöffnung des ESWE-Bades sowie dauerhafter Erhalt des Wiesbadener Bäderangebotes durch Schaffung einer Bädergesellschaft

einstimmig

Beschl. Vorlagen
Nr. Nr.

Anlage
Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

0118 05-V-05-0004

Betrieb und Unterhaltung des Weitverkehrsnetzes in 2005

Enth. Rep

0119 05-V-07-0001

ELW - Wahl von Betriebskommissionsmitgliedern

Enth. Rep

0120 05-V-10-0003

Wiesbadener Busgesellschaft mbH (WiBus); Benennung von Beiratsmitgliedern

gegen Rep

0121 05-V-11-5002

Überschreitung der Personalausgaben Altersteilzeit (UA 0222) im Jahr 2004

einstimmig

0122 05-V-20-0003

Quartalsbericht 04/2004 Projekt interR

einstimmig

0123 05-V-20-0010

Dezentralisierung des Fuhrparks

einstimmig

Seite 15 der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 04.05.2005

Beschl. Vorlagen
Nr. Nr.

Anlage
Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

0124 05-V-20-0011

Schaffung von Vertretungsregelungen in den Aufsichtsräten städtischer Beteiligungen

einstimmig

0125 05-V-20-0016

Übersicht der durch den Magistrat bis 31.12.2004 genehmigten über- und außerplanmäßigen Ausgaben

einstimmig

0126 05-V-40-0001

Innensanierung Altbau Leibnizschule

einstimmig

0127 05-V-41-0001

Kunstsommer 2006

gegen Rep

0128 05-V-41-0006

Ankauf von Kunstwerken

Enth. Rep

0129 05-V-41-0007

Betriebskosten Hessisches Staatstheater Wiesbaden / Abschluss 2004; Budget 2005

einstimmig

0130 05-V-41-0009

Beschl. Vorlagen
Nr. Nr.

Anlage
Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Hessische Theatertage 2005

einstimmig

0131 05-V-51-0002

Errichtung einer Kindertagesstätte in Wiesbaden-Sonnenberg durch private Investoren

einstimmig

0132 05-V-51-0003

Bericht "Tagesbetreuung für Kinder 2004" und Planung Krippenbereich gemäß § 24a SGB VIII

einstimmig

0133 05-V-51-0007

Auswirkungen der Einführung des SGB II Grundsicherung für Arbeitsuchende; Bereitstellung von üpl./apl. Haushaltsmitteln

Enth. Rep

0134 05-V-51-0008

Üpl. Genehmigung von Personalausgaben für das Rechnungsjahr 2004

Enth. Rep

0135 05-V-51-0009

Nachwahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Jugendhilfeausschuss

Enth. Rep

0136 05-V-52-0003

Seite 17 der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 04.05.2005

Beschl. Vorlagen
Nr. Nr.

Anlage
Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Stadion Berliner Straße; Sanierung Funktionsräume sowie Teilsanierung Laufbahn

einstimmig

0137 05-V-52-0004

Sanierung der quarzsandverfüllten Kunstrasenplätze in Biebrich und Dotzheim

einstimmig

0138 05-V-64-0003

Abwicklung SNB 2004 Wiesbaden und AKK

einstimmig

0139 05-V-66-0204

Ernst-Galonske-Straße in Mz-Kastel - Mittelfreigabe

einstimmig

0140 05-V-69-0001

Wohnungsbauprogramm 2005 - Kontingentanmeldung

gegen Rep

0141 05-V-80-8043

Beitritt der LH-Wiesbaden zur Rhein-Main Marketing GmbH

Enth. Rep

0142 05-V-80-8050

" EXINA e.V. " Auszahlung des 1. und 2. Quartals

Beschl. Vorlagen
Nr. Nr.

Anlage
Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

gegen Rep

0143 05-V-80-8051

"Berufswege für Frauen"; Auszahlung des 2. Quartals

gegen Rep

+ + +

Tagesordnung III

0144 05-V-01-0008

Bewerbung Wiesbadens als Unesco-Weltkulturerbe: Einrichtung einer Magistratskommission

gegen REP, Enthaltung LiLi

0145 05-V-03-0002

Zentrales Justiz- und Verwaltungszentrum Mainzer Straße; Sicherung der Qualität im Vergabeverfahren

einstimmig

0146 05-V-61-0004

Flächennutzungsplanänderung für den Planbereich "Nahversorgung Breckenheim" im Ortsbezirk Breckenheim - Änderungsbeschluss -

einstimmig

0147 05-V-61-0005

Vorhaben- und Erschließungsplan (VEP) "Nahversorgung Breckenheim" im Ortsbezirk Breckenheim; Beschluss über den Antrag auf Einleitung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes

einstimmig

0148 05-V-61-0010

Seite 19 der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 04.05.2005

Beschl. Vorlagen
Nr. Nr.

Anlage
Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Flächennutzungsplanänderung "Auf den Erlen - Süd" im Ortsbezirk Auringen; Entwurfsbeschluss und Beschluss über die öffentliche Auslegung

einstimmig

0149 05-V-61-0011

Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Auf den Erlen-Süd" im Ortsbezirk Auringen;
Beschluss über die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes

einstimmig

0150 05-V-61-0013

Bebauungsplanentwurf "Tennelbachtal - 2. Änderung Bereich nördlich der Höhenstraße" im Ortsbezirk Sonnenberg;
Beschluss über die Änderung nach § 13 BauGB und die verkürzte öffentliche Auslegung

gegen Grüne, LiLi, Enthaltung REP

0151 05-V-61-0015

Bundesgartenschau Mainz - Wiesbaden im Jahr 2021

einstimmig

0152 05-V-66-0202

Holbeinstraße - Teilentwidmung

gegen REP, Enthaltung Grüne + LiLi

0153 05-V-66-0300

Sanierung von Wegeabschnitten: von Kellerskopfweg in Richtung Distrikt "In den langen Löser" und von Distrikt Neufachland bis Revierförsterei und von der Kitzelbergstraße bis rückseitig Friedhof in Wiesbaden

gegen Grüne

0154 05-V-67-0007

Beschl. Vorlagen
Nr. Nr.

Anlage
Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Umwandlung des kommunalen Krematoriums in einen Betrieb gewerblicher Art
gegen REP + LiLi

+ + +

Tagesordnung IV

0155 04-V-80-2304

Grundstücksverkauf an die Stiftung Deutsche Klinik für Diagnostik (DKD)

Enthaltung LiLi

0156 05-V-20-0007

Abwendung der Insolvenz bei der Alten- und Pflegeheim Amöneburg, Kastel und Kostheim gGmbH

einstimmig

0157 05-V-22-0001

Spenden - Bericht über die im Jahr 2004 eingegangenen Zuwendungen

einstimmig

0158 05-V-36-0005

Niederschrift über die nicht öffentliche Sitzung des Naturschutzbeirates beim Magistrat der
Landeshauptstadt Wiesbaden am 27.01.2005

einstimmig

0159 05-V-36-0012

Niederschrift über die nicht öffentliche Sitzung des Naturschutzbeirates beim Magistrat der Lan-
deshauptstadt Wiesbaden

Seite 21 der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 04.05.2005

Beschl. Vorlagen
Nr. Nr.

Anlage
Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

einstimmig

0160 05-V-66-0100

Unbefristete Niederschlagung einer privatrechtlichen Forderung (Deutsche Telekom AG)

gegen LiLi

+ + +

Anlagen

Wiesbaden, . Mai 2005

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Die Schriftführerin

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Koba